

Datum: 20.12.2021  
Ersteller Daniel Mangold  
Version: V01

Immobilien

# Kennzeichnungssystem für Bestandsbauten

## Inhaltsverzeichnis

---

|           |  |          |
|-----------|--|----------|
| <b>1.</b> | <b>Nummerierungskonzept Bestandsbauten</b> | <b>2</b> |
| <b>2.</b> | <b>Bau</b>                                 | <b>2</b> |
| 2.1       | Raum-Nummer                                | 2        |
| 2.2       | Schacht-Nummer                             | 2        |
| 2.3       | Tür-Nummer                                 | 2        |
| 2.3.1     | Kennzeichnungsblock "ORT", "EBENE"         | 3        |
| <b>3.</b> | <b>Gebäude- und Energietechnik</b>         | <b>5</b> |
| 3.1       | Gebäudeautomation                          | 5        |
| 3.1.1     | Anlagen-Nummer                             | 5        |
| 3.1.2     | Kennzeichnungsblock "ORT"                  | 5        |
| 3.1.3     | Kennzeichnungsblock "ORG"                  | 6        |
| 3.1.4     | Kennzeichnungsblock "NR"                   | 6        |
| 3.1.5     | Alarmadressen GLS                          | 7        |
| 3.2       | Elektro                                    | 7        |
| 3.2.1     | SGK-Adressen Elektro                       | 7        |
| 3.2.2     | Standort Schaltschrank (SGK)               | 7        |

# 1. Nummerierungskonzept Bestandsbauten

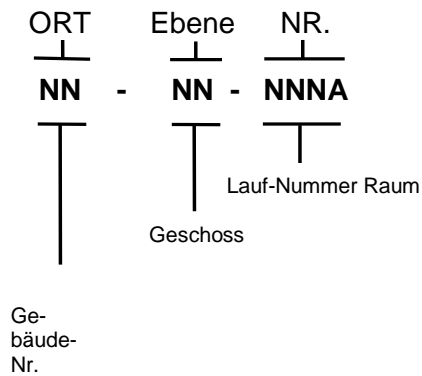
(Kennzeichnungssystem Neubauten siehe Beilagenverzeichnis 031.RL0002-L01 Vnn)

## 2. Bau

### 2.1 Raum-Nummer

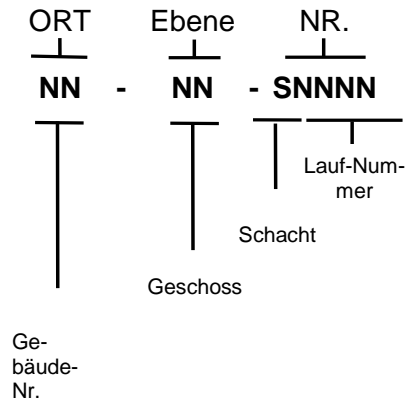
Die Angaben zur Kennzeichnung der Räume sind in 3 Kennzeichnungsblöcke aufgeteilt.

Adress-Struktur



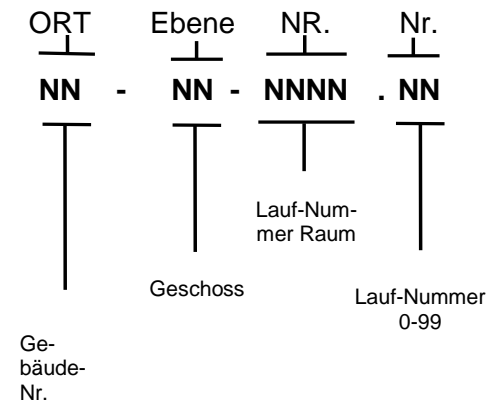
### 2.2 Schacht-Nummer

Adress-Struktur:



### 2.3 Tür-Nummer

Adress-Struktur:



## 2.3.1 Kennzeichnungsblock "ORT", "EBENE"

Die 2-stellige Gebäude-Nummer wird im USB gemäss dem Gebäude-Verzeichnis (siehe Beilagenverzeichnis 031.RL0002-L01 Vnn) festgelegt. Die Ebene muss gemäss nachfolgender Systematik bezeichnet werden. Die Nummerierung der Räume erfolgt in systematischen Raumgruppen im Urzeigersinn. Bei nachträglichen Raumunterteilungen werden Buchstaben an die bestehende Nummer angefügt. Die Räume müssen jeweils in der Türzarge, bei geschlossener Tür und von ausserhalb des Raumes sichtbar, mit der Raumnummer gekennzeichnet werden.

| GEBÄUDE |                    | EBENE     |                  |
|---------|--------------------|-----------|------------------|
|         | Gemäss             | <b>04</b> | 4. Unteraeschoss |
|         | Gebäudeverzeichnis | <b>03</b> | 3. Unteraeschoss |
|         |                    | <b>02</b> | 2. Unteraeschoss |
|         |                    | <b>01</b> | 1. Unteraeschoss |
|         |                    | <b>0</b>  | Erdaeschoss      |
|         |                    | <b>1</b>  | 1. Oberaeschoss  |
|         |                    | <b>2</b>  | 2. Oberaeschoss  |
|         |                    | <b>3</b>  | 3. Oberaeschoss  |
|         |                    | <b>4</b>  | 4. Oberaeschoss  |
|         |                    | <b>5</b>  | 5. Oberaeschoss  |
|         |                    | <b>6</b>  | 6. Oberaeschoss  |
|         |                    | <b>7</b>  | 7. Oberaeschoss  |
|         |                    | <b>8</b>  | 8. Oberaeschoss  |
|         |                    | <b>9</b>  | 9. Oberaeschoss  |
|         |                    | <b>10</b> | 10. Oberaeschoss |
|         |                    | <b>11</b> | 11. Oberaeschoss |
|         |                    | <b>12</b> | 12. Oberaeschoss |
|         |                    | <b>13</b> | 13. Oberaeschoss |
|         |                    | <b>14</b> | 14. Oberaeschoss |

**Beispiel Türnummerierung: 24-02-0512.01**

Folgende Regeln sollten bei der Nummernzuteilung beachtet werden:

- Grundsätzlich wird die Raumnummer des Raumes für die Türnummer verwendet, in dessen Richtung die Türe öffnet.
- Grundsätzlich wird für die Türnummer bei Türen, welche von einem Gang aus in einen Raum führen, die Raumnummer des Raumes verwendet. Auch wenn die Türe nach aussen in Richtung Gang öffnet.
- Bei Türen zwischen zwei Räumen, wird immer die Türnummer des Raumes verwendet, in dessen Richtung die Türe aufgeht. Ausnahme; Diese Türe ist der einzige Zugang zu diesem Raum (gefangener Raum) und geht nach aussen auf. In diesem Fall wird die Nummer des gefangenen Raumes verwendet.
- Bei Türen zwischen Gängen wird ebenfalls die Raumnummer des Ganges verwendet, in dessen Richtung die Türe öffnet.

- Bei Schiebetüren zwischen Gängen kann eine der beiden Raumnummern gewählt werden, sofern diese Türe nicht die einzige Türe zu einem der Gänge ist.

### 3. Gebäude- und Energietechnik

#### 3.1 Gebäudeautomation

##### 3.1.1 Anlagen-Nummer

Die Anlagenadressierungen müssen während der Planungsphase erfolgen, sobald das Haustechnik-konzept, respektive die Anlageprinzipschemas erstellt sind.

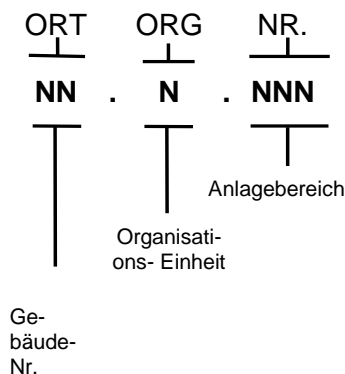
Sämtliche fest installierten Haustechnik-Infrastrukturanlagen müssen mit Anlagenadressen gekennzeichnet werden, damit eine klare Identifikation, Anlagedokumentation, Instandhaltung und Gebäudeleittechnikintegration erfolgen kann.

Grosse komplexe Gesamtsysteme müssen in zusammenhängende Teilanlagen unterteilt respektive in funktionale Einheiten zerlegt werden.

Die einzelnen Teilanlagen müssen mit den GA-Prinzipschema korrespondieren und mit der späteren Visualisierung auf dem Gebäudeleitsystem übereinstimmen.

Die Angaben zur Kennzeichnung der Anlagen sind in 3 Kennzeichnungsblöcke aufgeteilt.

Adress-Struktur:



N => eine numerische Datenstelle (Ziffer)

##### 3.1.2 Kennzeichnungsblock "ORT"

Gemäss Punkt 2.3.1

## 3.1.3 Kennzeichnungsblock "ORG"

| <b>N</b>             |                                    |
|----------------------|------------------------------------|
| Organisationseinheit |                                    |
| <b>0</b>             | Sicherheit                         |
| <b>1</b>             | Elektro- und Kommunikationstechnik |
| <b>2</b>             | Medizintechnik                     |
| <b>3</b>             | Transporttechnik                   |
| <b>4</b>             | Aufzüge                            |
| <b>5</b>             | Betriebstechnik                    |
| <b>6</b>             | IT                                 |
| <b>7</b>             | Sanitär                            |
| <b>8</b>             | Gebäude- und Energietechnik        |
| <b>9</b>             | Automationstechnik                 |

## 3.1.4 Kennzeichnungsblock "NR"

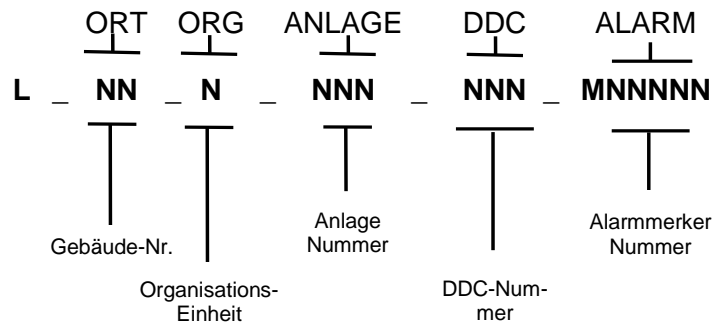
Die Nummerierung der Anlagen wird nach Anlagebereich unterteilt vergeben:

| <b>NNN</b> |  |                                |
|------------|--|--------------------------------|
| NR:        |  |                                |
| 000 - 024  |  | Sicherheitsanlagen             |
| 025 - 039  |  | Elektroanlagen                 |
|            |  |                                |
| 040 - 069  |  | Kälteanlagen                   |
| 070 - 099  |  | Sanitäranlagen                 |
| 100 - 199  |  | Heizungsanlagen                |
| 200 - 799  |  | Lüftungs- und Klimaanlage      |
| 800 - 849  |  | Reserve                        |
| 850 - 874  |  | Transportanlagen               |
| 875 - 899  |  | Zufahrtsanlagen / Tore / Türen |
|            |  |                                |
| 900 - 919  |  | Übermittlungsanlagen           |
|            |  |                                |
| 920 - 949  |  | Gas, Öl, Druckluft             |
| 950 - 974  |  | Nebenanlagen                   |
| 975 - 984  |  | Reserve                        |
| 985 - 999  |  | Automationstechnik             |

### 3.1.5 Alarmadressen GLS

Die Angaben zur Kennzeichnung der Alarme sind in 6 Kennzeichnungsblöcke aufgeteilt.

Adress-Struktur:



- |       |    |  |
|-------|----|--|
| L     | => | 1. Buchstaben Gewerk (z.B. L=Lüftung)                      |
| N     | => | eine numerische Datenstelle (Ziffer)                       |
| M     | => | Platzhalter, Bezeichnung für Merker „M“                    |
| ALARM | => | Alarmmerker-Nummer aus entsprechender DDC. Beginnend mit M |

## 3.2 Elektro

### 3.2.1 SGK-Adressen Elektro

Bei bestehenden Bauten sind, in Absprache mit den Fachabteilungen, die bestehenden Kennzeichnungskonzepte zu verwenden. Bei Neubauten ist das Kennzeichnungssystem gemäss Beilagenverzeichnis 031.RL0002-L01 Vnn zu verwenden.

### 3.2.2 Standort Schaltschrank (SGK)

Energie- und Medienmessungen werden nicht nach dem Standort der Messeinrichtung adressiert, sondern welches Gebäude, Gebäudeteil, Anlage usw. sie messen. Die übrigen Anlagen hingegen sind alle genau nach Standort adressiert (Gebäude, Geschoss, Raumnummer).